

Vorlage		Vorlage-Nr: BA 5/0059/WP18
Federführende Dienststelle: B 5 - Bezirksamt Aachen-Laurensberg		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 07.10.2022
		Verfasser/in:
Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.09.2022 (öffentlicher Teil)		
Ziele: keine		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg genehmigt die Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg (öffentlicher Teil) vom 14.09.2022.

Anlage/n:

Protokoll vom 14.09.2022 (öffentlicher Teil)

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg

7. Oktober 2022

Sitzungstermin:	Mittwoch, 14.09.2022
Sitzungsbeginn:	17:30 Uhr
Sitzungsende:	19:50 Uhr
Ort, Raum:	Schloss Schönau, Sitzungssaal, 1. Etage, Schönauer Allee, 52072 Aachen

Anwesende:

Frau Petra Perschon-Adamy
Herr Alexander Gilson
Herr Dr. Nils Brodowski
Herr Robert Feron
Herr Sebastian Klick
Herr Ulrich Kusch
Ratsfrau Karin Schmitt-Promny

Abwesende:

Frau Helga Efes

entschuldigt

B 5/13/WP18

Ausdruck vom: 03.11.2022

Seite: 1/12

Frau Ursula Epstein	entschuldigt
Frau Julie Göths	entschuldigt
Herr Jannik Henkes	entschuldigt
Herr Dominik Hüsener	entschuldigt
Herr Marcus Liebmann	entschuldigt

von der Verwaltung:

Frau Steffens FB 61

Frau Strehle FB 61

Frau Liljegren FB 61

Herr Tremöhlen ASEAG

Herr Thelen BA 5

als Schriftführer:

Frau Meyer-Maaßen BA 5

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**
- 2 **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2022 (öffentlicher Teil)**
Vorlage: BA 5/0054/WP18
- 3 **Genehmigung der Niederschrift der Sondersitzung vom 17.08.2022 (öffentlicher Teil)**
Vorlage: BA 5/0056/WP18

- 4 **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner in bezirklichen Angelegenheiten**
- 5 **Vorstellung des neu gewählten Seniorenrats**
- 6 **Vorstellung des Vereins "Unsere Obstwiesen e.V." durch den Vorsitzenden Herrn Prof. Dr. Peter Roggendorf**
- 7 **Quartiersentwicklung Vaals Grenze**
hier:
- Sachstandsbericht
Vorlage: FB 61/0490/WP18
- 8 **Mobilitätswende umsetzen: ÖPNV-Ausbau 2023**
Vorlage: FB 61/0433/WP18
- 9 **NetLiner Laurensberg, Sachstandsbericht**
Vorlage: FB 61/0482/WP18
- 10 **Straßenbeleuchtungsanlagen – Prioritätenliste 2022**
Vorlage: FB 61/0400/WP18
- 11 **Verkehrssicherungsmaßnahme LKW-Zufahrt "Am alten Bahndamm!"**
hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 15.08.2022
Vorlage: BA 5/0057/WP18

- 12 **Behandlung von Anträgen**
- 13 **Beantwortung von Anfragen**
- 14 **Mitteilungen der Verwaltung**

Nichtöffentlicher Teil

- 1 **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2022 (nichtöffentlicher Teil)**
Vorlage: BA 5/0055/WP18
- 2 **Mitteilungen der Verwaltung:**

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Frau Bezirksbürgermeisterin Perschon eröffnet die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen – Laurensberg um 17:35 Uhr.

Folgende Änderungen zur Tagesordnung wurden vorgetragen: Top 5 und Top 6 werden vertagt.

Herr Gilson (CDU-Fraktion) bittet darum den Antrag Top 11 – Verkehrssicherungsmaßnahme LKW-Zufahrt „Am alten Bahndamm“ unter Top 12 – Behandlung von Anträgen aufzunehmen.

B 5/13/WP18

Ausdruck vom: 03.11.2022

Seite: 4/12

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2022 (öffentlicher Teil)

Vorlage: BA 5/0054/WP18

Die Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 22.06.2022 wird auf den 19.10.2022 vertagt.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sondersitzung vom 17.08.2022 (öffentlicher Teil)

Vorlage: BA 5/0056/WP18

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg genehmigt die Niederschrift über die Sondersitzung der Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg (öffentlicher Teil) vom 17.08.2022.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: Enthaltung: 3

zu 4 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner in bezirklichen Angelegenheiten

Es lagen keine Fragen seitens der Einwohnerinnen und Einwohner vor.

zu 5 Vorstellung des neu gewählten Seniorenrats

Da Herr Steinmann verstorben ist, wird die Vorstellung des Seniorenrates auf die nächste BV-Sitzung am 19.10.2022 vertagt.

zu 6 Vorstellung des Vereins "Unsere Obstwiesen e.V." durch den Vorsitzenden Herrn Prof. Dr. Peter Roggendorf

Der Tagesordnungspunkt wird auf die BV-Sitzung am 30.11.2022 verlagert.

zu 7 Quartiersentwicklung Vaals Grenze

hier:

- Sachstandsbericht

Vorlage: FB 61/0490/WP18

Die Vorlage wird anhand einer Präsentation von Frau Steffens (FB 61) vorgetragen.

Frau Schmitt-Promny (Bündnis 90/ Die Grünen) äußert ihre Freude über die Vorlage und betont wie wichtig die Konkretisierung und die frühzeitige Begleitung der Bürgerschaft ist. Sie findet die hochwertige Architektur steht in Harmonie mit den bestehenden Gebäuden und bietet ein schönes Eintrittstor zur Innenstadt. Sie betont, dass der Gebäudekomplex im nördlichen Bereich mit Tiefgarage und öffentlichem Parkplatz wichtig sei.

Herr Gilson (CDU-Fraktion) ist froh darüber, dass das Thema, nach langer Diskussion, endlich weiter geht. Er bedauert jedoch, dass die Zeitspanne zu lange dauert. Wenn erst in 2 Jahren mit dem B-Plan angefangen wird, dann ist man erst in 3 ½ Jahren fertig und fängt in 4 Jahren an. Er würde es begrüßen, sofort schon im B-Plan anzufangen. Die Fläche Zollhäuschen in einen öffentlichen Parkraum umzuwandeln, begrüßt er sehr. Er merkt an, dass der Kiosk als Umschlagplatz und einhergehend mit einer Toilettennutzung, berücksichtigt werden soll.

Herr Klick (Bündnis 90/ Die Grünen) betont wie wichtig der Klimaschutz ist und man nachhaltige Konzepte nutzen sollte. Neue Gebäude sollten seines Erachtens ohne fossile Energieträger auskommen.

Auf die Frage von Herrn Kusch, wie die Vorstellungen der niederländischen Partner sind und ob es schon zeitliche Prognosen dort gibt, antwortet Frau Steffens, dass das Problem der niederländischen Seite der Naanhof sei, da dies im Privateigentum ist und durch die wenigen öffentlichen Flächen das Projekt gehemmt sei. Zudem seien die Zustände der Gebäude nicht so gut, daher geht der Fokus der

B 5/13/WP18

Ausdruck vom: 03.11.2022

Seite: 6/12

Niederländer Richtung Modernisierung. Frau Steffens betont, dass es eine gute Kooperation zwischen den Planern gibt.

Herr Dr. Brodowski weist daraufhin, dass zum jetzigen Zeitpunkt nicht ausgeschlossen werden kann nur mit fossilen Brennstoffen zu bauen. Die schwierigen Zeiten sind nicht planbar.

Herr Klick (Bündnis 90/ Die Grünen) betont nochmals, dass die Stadt bis 2050 klimaneutral werden soll und man keine fossilen Brenntechniken einplanen sollte.

Er bittet um Ergänzung zum Beschluss: Die Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg empfiehlt darüber hinaus, dass die Gebäude ohne fossilen Energieträger, wie im Letter of Intent beschrieben, auskommen sollen.

Herr Gilson (CDU-Fraktion) bittet die Bezirksvertretung darum, den Beschlussvorschlag nicht aufzublähen, da es um die Ideengeber*innenkonferenz gehe und die inhaltlichen Aspekte erst zu einem späteren Zeitpunkt vorgetragen werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Laurensberg nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sie empfiehlt dem Planungsausschuss, die Verwaltung zu beauftragen, eine Ideengeber*innenkonferenz durchzuführen sowie die Durchführung eines zweistufigen Werkstattverfahrens vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 3 Ablehnung: 3 Enthaltung: 1

zu 8 Mobilitätswende umsetzen: ÖPNV-Ausbau 2023

Vorlage: FB 61/0433/WP18

Frau Liljgren vom FB 61 erläutert, dass die Vorbereitungen zur Umsetzung der Mobilitätswende immens waren und der Mobilitätsausschuss vor den Bezirksvertretungs-Sitzungen getagt hat. Für Laurensberg sind keine konkreten Maßnahmen geplant.

Herr Gilson (CDU-Fraktion) merkt an, dass kein Konzept ohne genug Manpower funktionieren kann.

B 5/13/WP18

Ausdruck vom: 03.11.2022

Seite: 7/12

Herr Dr. Brodowski (FDP-Fraktion) stellt fest, dass die enormen Kosten die auf die Stadt zukommen, bewusst sein sollten.

Frau Schmitt-Promny (Bündnis 90 / Die Grünen) betont, dass die Flexibilität wichtig ist und für alle ein nutzbarer Mobilitätsmix geschaffen werden muss.

Herr Tremöhlen (ASEAG) kann versichern, dass die angebotenen Leistungen auch umgesetzt werden. Es wird alles daran gesetzt, dass mehr Personal aquiriert wird. Er hält fest, dass es 71 Millionen Fahrgästen nur in Bussen gibt, das gibt es sonst in keiner Stadt.

Frau Bezirksbürgermeisterin Perschon wünscht weiterhin viel Erfolg.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Laurensberg nimmt die Ausführung zur Finanzierung mit dem Ziel verbindlicher Beschlüsse zur Haushaltsplanung 2023 zur Kenntnis und schließt sich dem Beschluss des Mobilitätsausschusses zu den in der Vorlage dargestellten ÖPNV-Maßnahmen in ihrem Gebiet, vorbehaltlich der Bereitstellung der notwendigen Mittel durch den Haushalt 2023, an.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung:

Enthaltung:

zu 9 NetLiner Laurensberg, Sachstandsbericht

Vorlage: FB 61/0482/WP18

Herr Tremöhlen von der ASEAG erläutert den aktuellen Sachstandsbericht anhand einer Präsentation und berichtet von einer guten 9 monatigen Entwicklung des Netliners. Dem Wunsch mehrerer Fahrgäste, das Gebiet zu erweitern, kommt die ASEAG nach und integriert zukünftig das Gebiet in Richterich und eine weitere Haltestelle in Orsbach. Die Anpassungen werden voraussichtlich nach den Herbstferien umgesetzt.

Die CDU Fraktion begrüßt das Projekt und stellt fest, dass die Zahlen es bestätigen. Herr Gilson betont, dass das Angebot, die Schwachgebiete zu erreichen, gut angenommen werden.

B 5/13/WP18

Ausdruck vom: 03.11.2022

Seite: 8/12

Herr Feron (CDU-Fraktion) möchte wissen, welches Ziel bis 2024 erreicht werden muss und berichtet, dass Schüler*innen behaupten, dass der NetLiner nicht gebucht werden kann?

Herr Tremöhlen antwortet, dass das System ausgelastet sein muss und der Wunsch bei über 100 Fahrgästen pro Tag liegt. Er betont, dass weitere Werbung wichtig ist, um die Gewinnung neuer Zielgruppen sicherzustellen.

Herr Dr. Brodowski (FDP Fraktion) interessiert, ob die zusätzliche Erweiterung um 20 Haltestellen in Richterschied Einfluss auf die Kapazitäten in Laurensberg hat.

Die ASEAG ist sich sicher, dass die Erweiterung kein Problem darstellt, da es sich um ein überschaubares Gebiet handelt.

Frau Schmitt-Promny (Bündnis 90/ Die Grünen) freut sich über das erweiterte Angebot und betont, dass die Barrierefreiheit ein wichtiger Aspekt ist. Sie schlägt die aktive Einbindung des Seniorenrates vor. Herr Klick (Bündnis 90/ Die Grünen) möchte wissen ob eine Erreichung des Grenzgebietes in die Niederlande oder Belgien möglich ist.

Herr Tremöhlen schließt die Erreichbarkeit über die Grenzen grundsätzlich nicht aus, verweist aber auf die Problematik (Verbindungsprobleme) von zwei Handynetzen.

Auf die Frage von Herrn Gilson (DCU-Fraktion) welchen Führerschein der Busfahrer benötigt, antwortet Herr Tremöhlen, dass der große Busführerschein benötigt wird. Um diesem Problem entgegen zu wirken, müssten kleinere Busse angeschafft werden, was wiederum kontraproduktiv sei, da auch kleinere Gruppen mitgeführt werden sollen. Seitens der ASEAG gab es bereits Überlegungen einen Bürgerbus einzusetzen, der Fall ist aber noch nicht konkretisiert worden.

Frau Bezirksbürgermeisterin Perschon möchte wissen, wie es weitergeht, wenn das Projekt in 2 ½ Jahren ausläuft. Gibt es eine Überführung vom Modellprojekt in ein ASEAG Projekt?

Herr Tremöhlen betont, dass es eine ständige Evaluierung gibt und ein ständiger Austausch mit anderen Kommunen. Ziel ist es, das Projekt weiterzuführen. Die Verwaltung wird in knapp einem Jahr wieder in den Austausch gehen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zum NetLiner Laurensberg zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig Ablehnung: Enthaltung:

zu 10 Straßenbeleuchtungsanlagen – Prioritätenliste 2022

Vorlage: FB 61/0400/WP18

Es gab keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung B5 Laurensberg nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sie empfiehlt dem Mobilitätsausschuss, die Durchführung der Beleuchtungsmaßnahmen 2022 in der vorgeschlagenen Reihenfolge, soweit die rechtskräftig verfügbaren Haushaltsmittel ausreichen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig Ablehnung: Enthaltung:

zu 11 Verkehrssicherungsmaßnahme LKW-Zufahrt "Am alten Bahndamm!"

hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 15.08.2022

Vorlage: BA 5/0057/WP18

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen wird mit dem Top 12 behandelt.

zu 12 Behandlung von Anträgen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen bezüglich der Verkehrssicherungsmaßnahme LKW-Zufahrt „Am alten Bahndamm“ wird an die Verwaltung weitergeleitet. Frau Bezirksbürgermeisterin Perschon bittet um kurzfristige Weitergabe.

zu 13 Beantwortung von Anfragen

Anfragen an die Bezirksvertretung liegen nicht vor.

zu 14 Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltung liegen nicht vor.